SA 29.
MÄRZ
2025

DIE GANZE GESCHICHTE

PROVENIENZ-FORSCHUNG

EINTRITT FREI

IN DEN BASLER MUSEEN

DIE GANZE GESCHICHTE – PROVENIENZFORSCHUNG IN DEN BASLER MUSEEN

Museen beschäftigen sich intensiv mit der Herkunft ihrer Sammlungen. Provenienzforschung ist nicht nur aus ethischer Sicht unerlässlich. Sie bietet grosse Chancen, vertieft in die Geschichte der Sammlungen vorzustossen und neue Erkenntnisse zu gewinnen. Die fünf kantonalen Museen berichten über ihre aktuellen Projekte aus der Provenienzforschung.

Sa 29. März 2025
14:00 – 17:30 Uhr

Eintritt frei

Naturhistorisches
Museum Basel
Augustinergasse 2
4051 Basel

Durch den Anlass führt:

Dr. Henri-Michel Yeré	Dozent am Zentrum für Afrikastudien der Universität Basel

Antikenmuseum und Sammlung Ludwig Basel
Antiken aus dem Handel und ihre Problematik

Dr. Andrea Bignasca	Direktor
Dr. Vasiliki Barlou-Jäggi	wissenschaftliche Mitarbeiterin Provenienzforschung

Historisches Museum Basel
Erworben 1950 – Spurensuche zu einer «gotischen Tabakdose»

Marc Zehntner	Direktor
Renato Moser	wissenschaftlicher Mitarbeiter Provenienzforschung

Kunstmuseum Basel
«Es hätte nie zum Konkurs kommen brauchen […].»
Richard Semmels (1875 – 1950) Kunstverkäufe auf der Flucht

Dr. Elena Filipovic	Direktorin
Dr. Tessa Rosebrock	Leiterin Provenienzforschung

Pause

Museum der Kulturen Basel
Sammlungen aus Kamerun – Kolonialismus, Mission und heutige Perspektiven

Dr. Anna Schmid	Direktorin
Isabella Bozsa	Provenienzforscherin M.A.

Naturhistorisches Museum Basel
Going Home – die Rückgabe von Human Remains an die Vedda in Sri Lanka

Basil Thüring	Co-Direktor
Dr. Gerhard Hotz	Kurator Anthropologie

Diskussion, moderiert von Henri-Michel Yeré

Antikenmuseum Basel und Sammlung Ludwig

HISTORISCHES MUSEUM BASEL

kunstmuseum basel

Museum der Kulturen Basel

naturhistorisches museum archive des lebens

Kanton Basel-Stadt

Die Provenienzforschung der fünf kantonalen Museen wird unterstützt durch eine Rahmenausgabenbewilligung des Kantons Basel-Stadt.